

DEUTSCHLAND – EINE WINTERREISE

18. November 2020 Essen

Strukturwandel und soziale Spaltung – Krisenphänomen (nicht nur) im Ruhrgebiet

25. November 2020 Harz

Vom Wurmberg zum Brocken? Das Zusammenwachsen der beiden Deutschlands nach 30 Jahren

2. Dezember 2020 Hamburg

Noch immer das „Sturmgeschütz der Demokratie“? Umbrüche in der deutschen Medienlandschaft

9. Dezember 2020 Frankfurt/M.

Europas Geldhauptstadt: Vom kalkulierten Scheitern einer europäischen Stabilitätsstrategie?

16. Dezember 2020 Karlsruhe

„Das Grundgesetz ermächtigt ...“! Das Bundesverfassungsgericht als politischer Akteur in Deutschland

13. Januar 2021 Freiburg/Breisgau

Solarcampus, Passivhaus und Slow-food-Szene: Was lässt sich von der Umwelthauptstadt lernen?

20. Januar 2021 München

[Industrie 4.0]

27. Januar 2021 Chemnitz

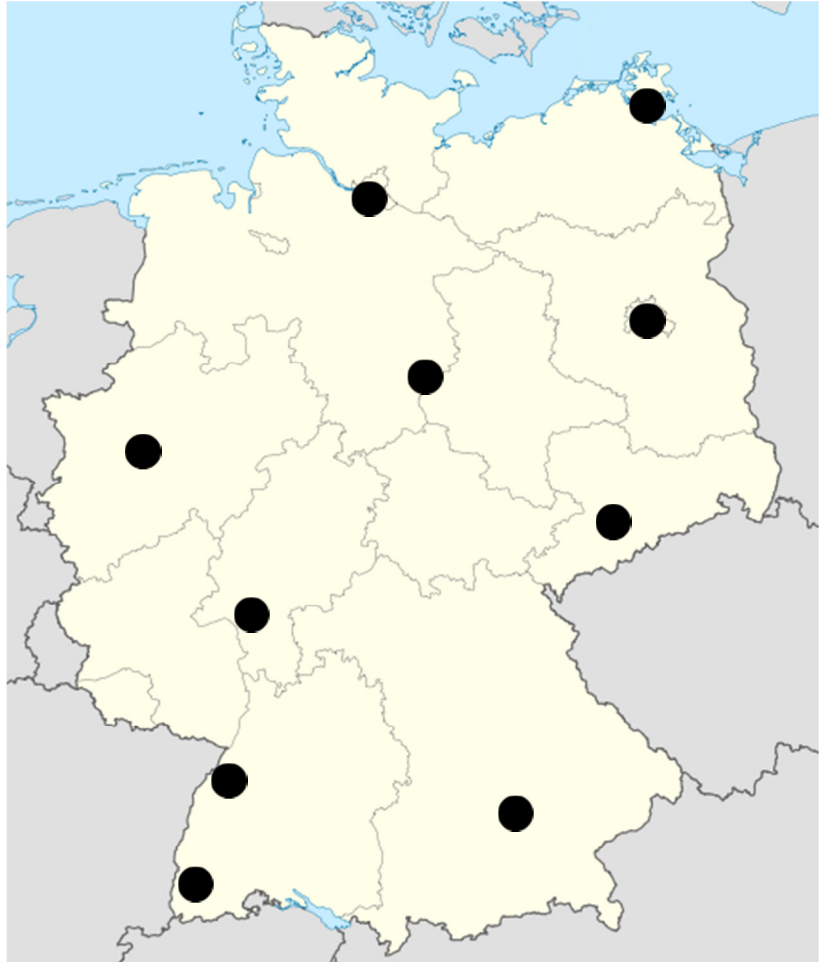
„Dunkeldeutschland“ meets Kulturhauptstadt! Stereotype und der Kampf um Anerkennung im Osten

3. Februar 2021 Berlin

Die müde Republik? Potentiale der Erneuerung und die Kräfte der Bewahrung nach der Ära Merkel
Podiumsdiskussion

10. Februar 2021 Stralsund & Rügen

Brücke nach Osten: Wie steht es um die deutsch-russischen Beziehungen



Veranstaltungsdesign

Jede Veranstaltung besteht aus fünf Elementen

1) Ankommen (10-15 min)

Annäherung als kurze kultur- und landeskundliche Beschreibung mit einem Akzent (Villa Hügel, Zollverein)

2) Auspacken (5-10 min)

Wissenschaftlich-thematische Fragestellung: Was wollen wir hier erkunden, welche Relevanz hat das Thema für Deutschland heute, welches Vorwissen haben wir

3) Anschauen (ca. 25-30 min)

Empirische Vertiefung des Themenfelds, möglichst mit Beispielen aus dem Ort, Gespräche mit ExpertInnen, Einbringen von Material (Texte, Statistik, Quellen usw.)

4) Mitnehmen (bis zu 20 min)

Ergebnissicherung und Vertiefung durch Argumente und Fakten außerhalb des Untersuchungsraums

5) Noch Fragen bitte (15 min)

Fragen aus dem und an das Publikum, ggf. Erläuterungen